

Komplizierter Abriss in Bremen: Unerwartete Probleme und neue Pläne!

Der Abriss des Esprit-Kaufhauses in Bremen zeigt unerwartete Herausforderungen, während ein neues Gebäude von der HD-Gruppe geplant wird.



Bremen, Deutschland - Der seit sechs Wochen laufende Abriss des ehemaligen Esprit-Kaufhauses in Bremen bringt unerwartete Herausforderungen mit sich. Aktuell bleibt nur noch die Rückwand stehen, die als Frontwand zur Lloydpassage betrachtet wird. Nach Angaben von Gregor Mielke, dem Verantwortlichen für den Abriss, erfolgt der Zugang zu den Arbeiten ausschließlich von hinten. Um die Wand sicher abubrechen, nutzt man eine spezielle Zange.

Die Sicherheit der Passanten hat bei diesem Projekt höchste Priorität. Daher wurden großflächige Abbruchmatten, Folienverkleidungen und Absperrungen installiert. Mielke äußerte sich optimistisch, dass die Rückwand am Dienstagabend

abgerissen werden kann. Die Abrissarbeiten liegen im Zeitplan, und die abschließenden Restarbeiten sowie die Schuttabfuhr sind für Mittwoch vorgesehen.

Unerwartete Probleme beim Abriss

Trotz des geplanten Ablaufs treten unerwartete Schwierigkeiten auf. Teilweise wurden die Außenwände der benachbarten Gebäude nicht erbaut und greifen auf die Wand des abgerissenen Kaufhauses zurück. Es besteht die Möglichkeit, dass die stehenden Wände aus statischen Gründen für die Nachbargebäude erhalten bleiben müssen. Mielke schlug vor, die verbliebenen Wände nicht abzureißen und die Planung des neuen Gebäudes kleiner zu gestalten.

Das geplante Neubauprojekt wird von der Berliner HD-Gruppe als Investor realisiert und umfasst unter anderem eine Rossmann-Filiale im Erdgeschoss. Diese ist bereits bestätigt, während es jedoch unklar bleibt, ob eine nahegelegene Filiale schließen wird. In den oberen sechs Etagen plant die SV-Group die Errichtung von Stay Kooook, das insgesamt 136 Apartments für kurze und längere Aufenthalte anbieten wird.

Neues Konzept mit Stay Kooook

Stay Kooook wird mit einem modernen und innovativen Ansatz in die Bremer Wohnlandschaft einziehen. Das Konzept bietet nicht nur Unterkünfte, sondern auch eine Gemeinschaftsküche, die die Interaktion zwischen den Gästen fördert. Dies ist Teil eines umfassenden Ansatzes, den die SV Hotelgruppe bereits erfolgreich in ihrem ersten Serviced-Apartment-Haus in Leipzig umgesetzt hat. Dort wird ein hauseigenes Gastronomiekonzept namens Koko angeboten, das von der SV Hotelgruppe entwickelt wurde.

In Leipzig bietet Koko nicht nur kulinarische Angebote, sondern auch einen Coworking-Bereich und eine Eventfläche, die für sowohl interne als auch externe Veranstaltungen genutzt

werden kann. Die Bar fungiert als beliebter Treffpunkt für Locals sowie Gäste im Long- und Shortstay-Bereich. Die SV Hotelgruppe hat es sich zum Ziel gesetzt, ein ansprechendes, urbanes Konzept zu schaffen, welches hotelähnlichen Service mit den Vorzügen von Hostels und Serviced Apartments kombiniert.

In der heutigen Zeit hat sich die Abrissgeschichte, die so alt ist wie die Baugeschichte selbst, weiterentwickelt. Technologische Fortschritte ermöglichen es, Abrissprojekte effizienter und sicherer durchzuführen. Verfahren wie der kontrollierte Abriss mit Maschinen und Robotertechniken haben die methodischen Ansätze revolutioniert. Zu den Herausforderungen in modernen Abrissprojekten zählen sowohl zeitliche als auch umweltbezogene Anforderungen, die immer mehr in den Fokus rücken.

In diesem Zusammenhang betont die SV Hotelgruppe, dass das Konzept von Stay Kooook, das einen persönlichen Hosting-Ansatz beinhaltet, darauf abzielt, den Aufenthalt für die Gäste so angenehm wie möglich zu gestalten. Die Planung, Buchung und das Einchecken können über eine App komfortabel verwaltet werden, was dem modernen Nutzer entgegenkommt.

Insgesamt zeigt das Projekt in Bremen, dass Abrissarbeiten und die anschließende Neubautenplanung eng miteinander verbunden sind. Trotz der Herausforderungen, die sich während des Abrisses zeigen, bleibt die Devise, innovative Lösungen zu finden und die Bedürfnisse der zukünftigen Nutzer zu bedienen.

Für weitere Details zu den Abrissarbeiten in Bremen besuchen Sie bitte **Weser Kurier**, um mehr über das Stay Kooook Konzept zu erfahren, schauen Sie auf **Tophotel**, und für tiefere Einblicke in moderne Abrissmethoden besuchen Sie **Abrisswerk**.

Vorfall	Abriss
Ort	Bremen, Deutschland
Quellen	• www.weser-kurier.de • www.tophotel.de • www.abrisswerk.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net